

## Das Reich des Göttlichen Willens kommt durch Maria



Der Herr selbst sagte zu Luisa Piccarreta, dass sie den höchsten Punkt der menschlichen Heiligkeit erreichen musste, um die neue, göttliche Heiligkeit zu beginnen. Dieser höchste Punkt ist die Befreiung von den bösen Neigungen, dem Herd der Sünde („fomes peccati“). Es ist die volle Erlösung vom Bösen, die bis zu jenem Zeitpunkt nur nach dem leiblichen Tod zu erlangen war. Mit Luisa Piccarreta aber öffnete der Himmel diese Pforte für die auf der Erde lebenden Menschen. Eine Seele, die diesen höchsten und einfachsten Punkt erreicht und vom Bösen befreit ist, kann die Gabe des Lebens im Göttlichen Willen in Besitz nehmen.

Das Geschenk des Göttlichen Willens wurde über lange Jahrhunderte vorbereitet. Maria, die Unbefleckte, ist die Lehrmeisterin, welche die Seelen zu diesem höchsten Punkt hin führt. Sie hat von Gott her das erhabene und anspruchsvolle Amt erhalten, die Seelen in das Reich des Göttlichen Willens zu führen. Maria lehrte durch den hl. Ludwig Maria Grignion von Montfort die Nachahmung ihres Innenlebens: Es ist die vollkommene Hingabe an Gott – durch Maria. Die Gottes-

mutter offenbarte sich in der Rue du Bac, in La Salette und in Lourdes. In Fatima erklärte sie den Hirtenkindern in ganz einfachen und klaren Worten, wie die vollkommene Hingabe Grignions auf der ganzen Welt zu realisieren ist. So werden sich die „drei Thesen“ Grignions durch Fatima erfüllen: die weltweite Ausbreitung der Andacht an ihr Unbeflecktes Herz wird das Reich Mariens auf der ganzen Erde begründen, und durch das Reich Mariens wird das Reich Jesu kommen. Inzwischen empfing Luisa Piccarreta in aller Verborgenheit die Offenbarungen über das Reich des Göttlichen Willens, das eine Frucht von Fatima sein wird.

Der hl. Pater Maximilian Kolbe setzte alles in die Tat um: Grignion, Fatima und Luisa Piccarreta. Er empfing die Gabe des Lebens im Göttlichen Willen durch die treu gelebte vollkommene Andacht an das Unbefleckte Herz Mariens. Pater Kolbe war davon überzeugt: Alle Völker der Erde müssen EINS werden im katholischen Glauben. Dies ist die erforderliche Grundlage, damit das Reich des Göttlichen Willens kommen kann, in welchem es nur EINEN Willen gibt, der regiert: der Göttliche. Das Reich Gottes ist keine äußere Angelegenheit, es ist vielmehr im Inneren des Menschen. Es besteht aus all den inneren Akten, die der Mensch während seines Lebens tut.

Der größte Reichtum der Himmelskönigin sind die Seelen. Jede Seele ist ihr Eigentum, da keiner in den Himmel kommt, außer durch ihre Vermittlung. Maria ist von Gott gekrönt worden, aber sie ersehnt und erwartet noch eine weitere Krone: die ihrer Kinder, das sind die Seelen, die im Göttlichen Willen gelebt haben und ihr in allem gleichen werden. Es werden unzählige sein! Diese Kinder werden das Geheimnis ihrer Mutter tiefer erfassen als die anderen.

Lesen Sie mehr in dem Buch „Das Reich des Göttlichen Willens kommt durch Maria“ von Dr. Gertraud Pflügl. 304 Seiten, **Bestell-Nr. 4865, € 14,70, sFr. 19,10.**

ERNEUERUNG

SALVATOR-MUNDI

28. JAHRGANG

9/10/2019

SEPTEMBER/OKTOBER

IN CHRISTUS

P.b.b. Erscheinungsort Gaming, Verlagspostamt A-3292 Gaming, „GZ 02Z031099 M“